



ors

a serco company

www.ors-schweiz.ch

WOK-Forum

November 2023

ors

Agenda

- Vorstellung ORS Schweiz
- Vorstellung Kantonsmandat Bern NA-BE
 - NA-BE kurz erklärt
 - Sozialhilfebudget
 - Grundbedarf
 - Warenkorb
 - Sonderunterbringung
 - Integration
 - Nothilfe

Über mich

Jasmin Kparghai

Teamleitung Sozialarbeit

Im Team weltweit

- Bachelor of science in social work
bei **BFH Bern**
- Master of science in social work
bei **Kooperationsmaster**

Luzern/Zürich/St.Gallen/Bern





ors

a serco company

www.ors-schweiz.ch

ORS Schweiz

November 2023

ORS Schweiz

Kanton Aargau **B** **K** **G**

Kanton Basel-Landschaft **B** **K** **G**

Kanton Basel-Stadt **B** **K**

Kanton Bern **B** **K**

Kanton Fribourg **B** **K**

Kanton Genf **B**

Kanton Graubünden **B**

Kanton Jura **B**

Kanton Luzern **B**

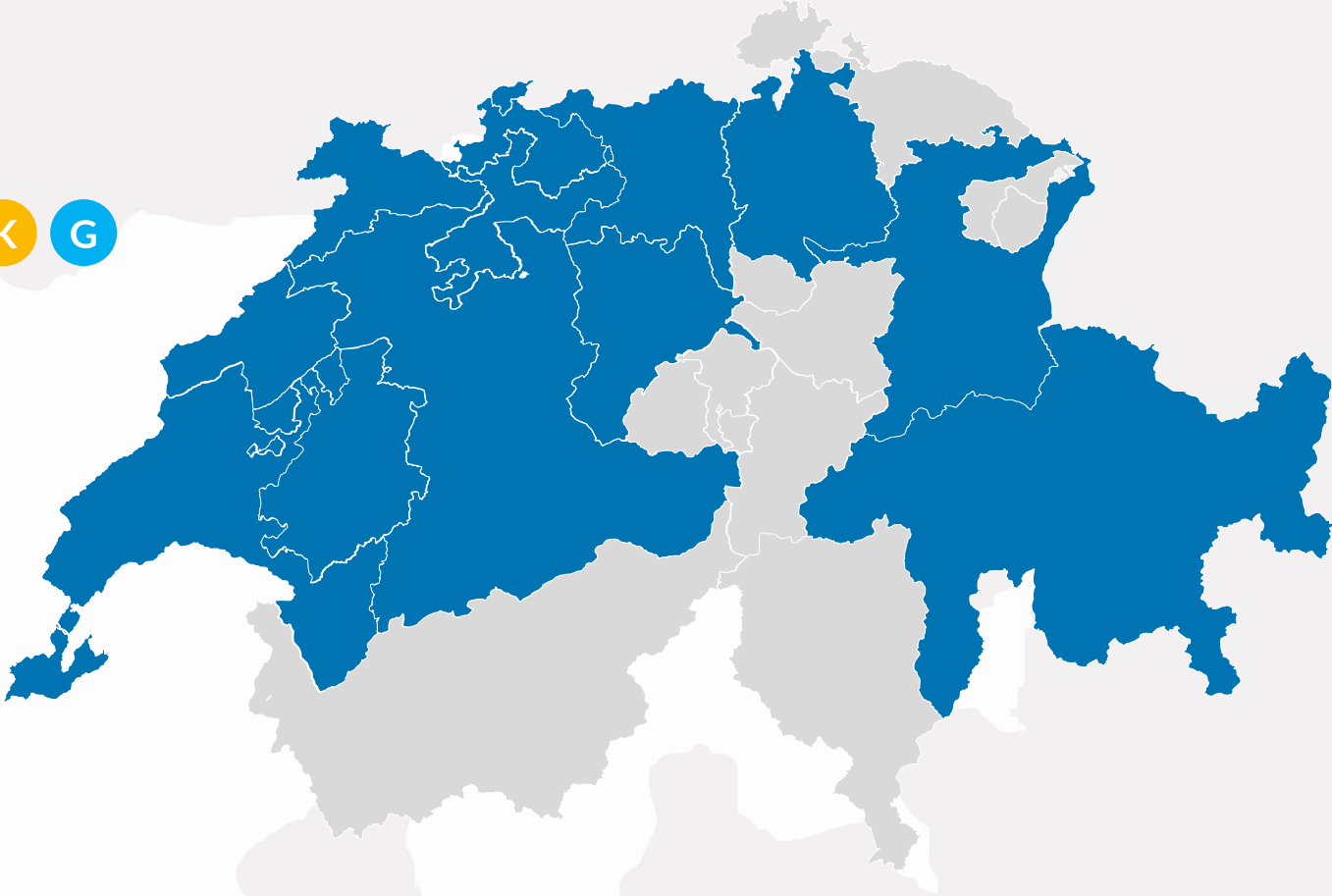
Kanton Neuenburg **B**

Kanton Sankt Gallen **B** **K**

Kanton Solothurn **B** **K**

Kanton Vaud **B**

Kanton Zürich **B** **K** **G**



- B** *Bundes-Mandate*
- K** *Kantonale Mandate*
- G** *Gemeinde-Mandate*

Bundesasylzentren

Seit Jahrzehnten verlässliche Partnerin des Staatssekretariats für Migration (SEM). In den Asylregionen Nordwestschweiz, Bern und Westschweiz sorgen wir dafür, dass neu ankommende Asylsuchende in der Schweiz eine sichere Bleibe haben, bis über ihr Gesuch entschieden wird.

Unsere Dienstleistungen:

- ✓ Unterbringung
- ✓ Medizinische (Grund-) Versorgung
- ✓ Verpflegung
- ✓ Beschäftigung
- ✓ Administration



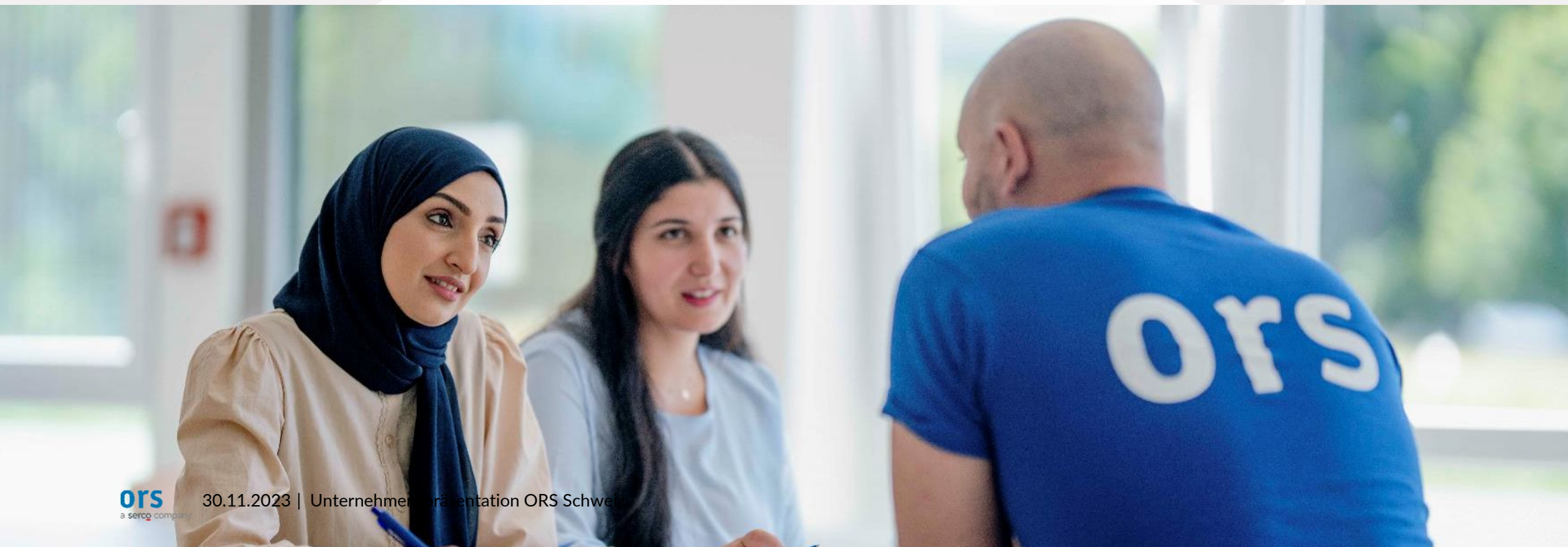
Kantonale Unterkünfte

In den Kantonen Zürich, Solothurn, Bern und Freiburg sind wir im Auftrag der kantonalen Behörden für die Betreuung und Begleitung der zugewiesenen Asylsuchenden verantwortlich. Je nach Kanton umfasst der Auftrag das Führen von Durchgangszentren zur Vorbereitung auf das Verbleiben in der Schweiz oder die Betreuung von abgelehnten Asylsuchenden mit negativem Entscheid, die aufgefordert sind, das Land wieder zu verlassen. Zudem sind wir in Bern für die Integration von anerkannten Flüchtlingen tätig. Dabei setzen wir auf die Zusammenarbeit mit dem lokalen Arbeitsmarkt.

Unsere Dienstleistungen:

- ✓ Unterbringung
- ✓ Verpflegung
- ✓ Beschäftigung

- ✓ Integrationsförderung
- ✓ Medizinische Grundversorgung
- ✓ Vorbereitung für die Aus-/ Rückreise

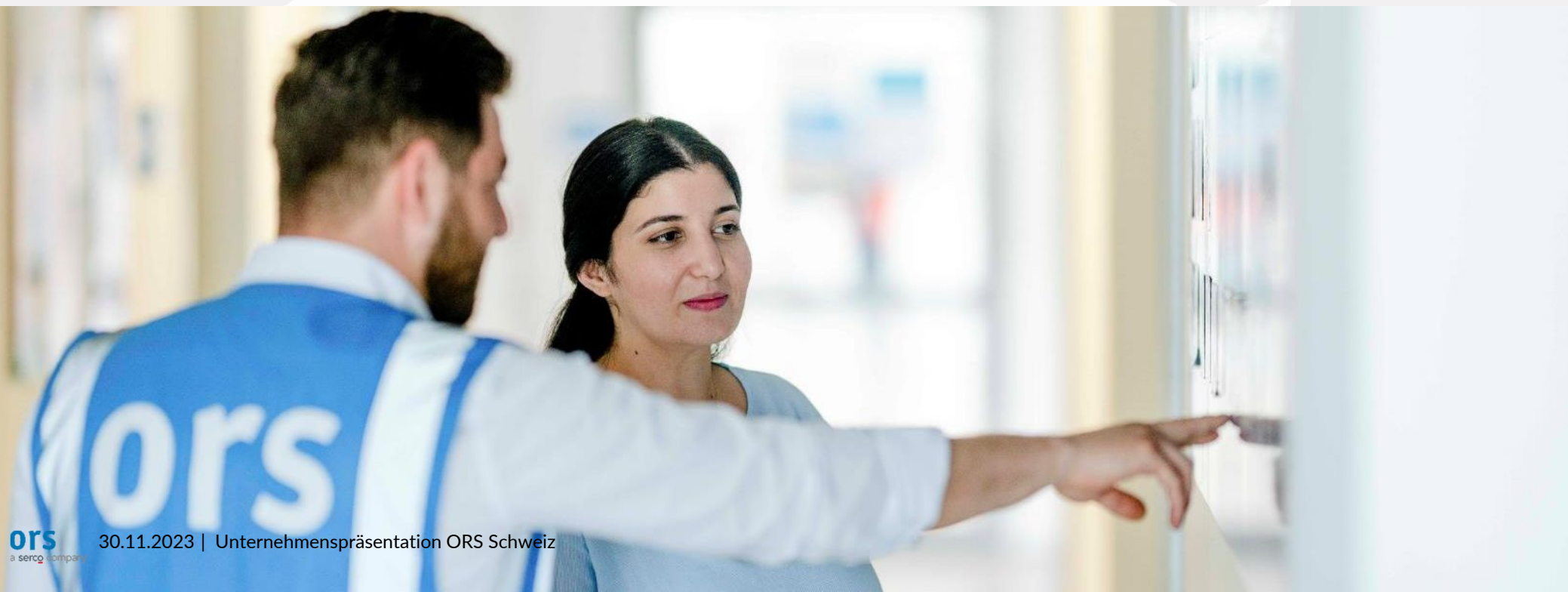


Integration & Gemeinden

Unser Leistungskatalog für Dienstleistungen reicht von Betreuungsaufgaben in verschiedenen Wohnformen (Kollektivunterkunft, Wohngemeinschaften, Einzelwohnungen) bis zur Integrationsförderung zur Erlangung der Selbstständigkeit. Unser Ziel ist, die uns zugewiesenen Menschen in die Eigenständigkeit zu führen, ohne auf Sozialhilfe angewiesen zu sein.

Unsere Dienstleistungen:

- ✓ Sprachförderung
- ✓ Schulische & berufliche
- ✓ Qualifikation
- ✓ Administration
- ✓ Dossier-Führung
- ✓ Sozialarbeit & Betreuung





ors

a serco company

www.ors-schweiz.ch

Kantonsmandat Bern NA-BE

November 2023

Was ist NA-BE

- Übernahme Mandat im Juli 2020
- Zuständigkeit: Perimeter Emmental und Oberraargau, Standort Burgdorf, Status: N, VA, VAFL, FL, S
- Betrieb von 4 Kollektivunterkünften:
 - KU Langnau
 - KU Schafhausen
 - KU Sumiswald
 - NUK Burgdorf
- KL in individueller Unterbringung
- Aufgaben ORS: Beratung und Begleitung, Ausrichtung wirtschaftlicher (Asyl-)Sozialhilfe, berufliche und soziale Integration

NA-BE: Sozialhilfebudget

- Asylsozialhilfe für N und VA, S (verminderter Sozialhilfeansatz)
- Sozialhilfe für VAFL und FL
- Der Grundbedarf wird nach Anzahl Personen im gleichen Haushalt festgesetzt und ist degressiv
- Im (Asyl-) Sozialhilfebudget enthalten sind:
 - Grundbedarf
 - KK-Prämie
 - Miete und Nebenkosten
 - Grundversorgende situationsbedingte Leistungen (ungedeckte medizinische Kosten, Erwerbsunkosten, Kinderbetreuung)
- Zusätzliche Auszahlungen für:
 - Fördernde Situationsbedingte Leistungen SIL(bspw: Freizeitbeschäftigung, elektronische Medien, Velo, Nachhilfeunterricht etc.)
 - Einkommensfreibetrag bei Erwerbstätigkeit
 - Motivationszulage oder Integrationszulage

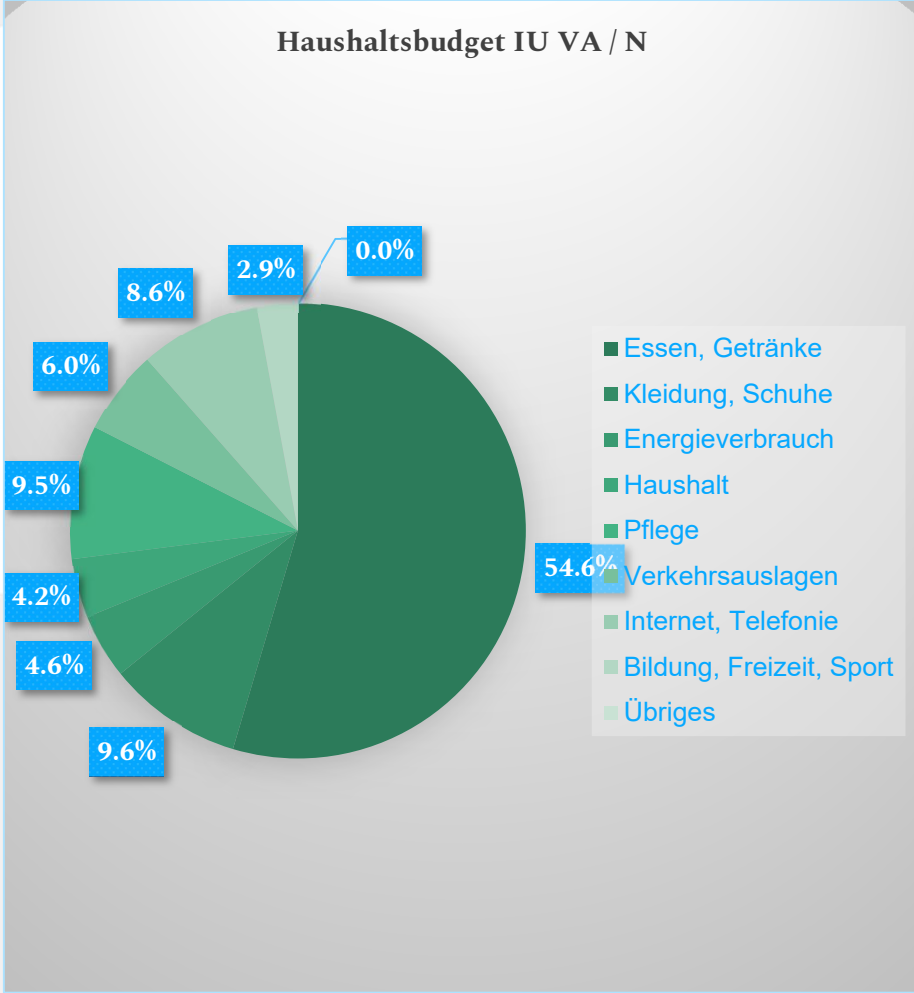
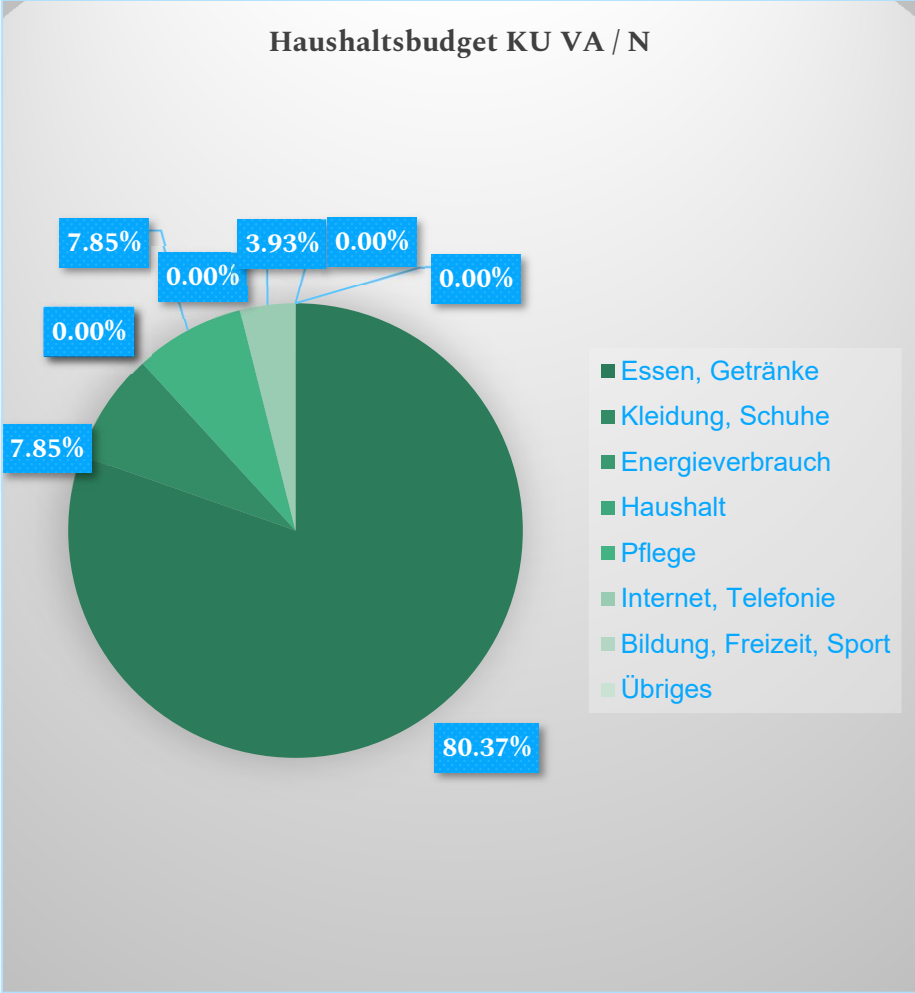
NA-BE: Grundbedarf in der KU

Haushalt- gösse	Status N / VA		Status B-FL / F-FL	
	Preis / Einheit	Preis / Person	Preis / Einheit	Preis / Person
1	382	382	582	582
2	702	351	891	445
3	960	320	1082	361
4	1160	290	1245	311
5	1375	275	1408	282
6	1554	259	1526	254
7	1708	244	-	-
jede weitere Person	plus 124		plus 118	

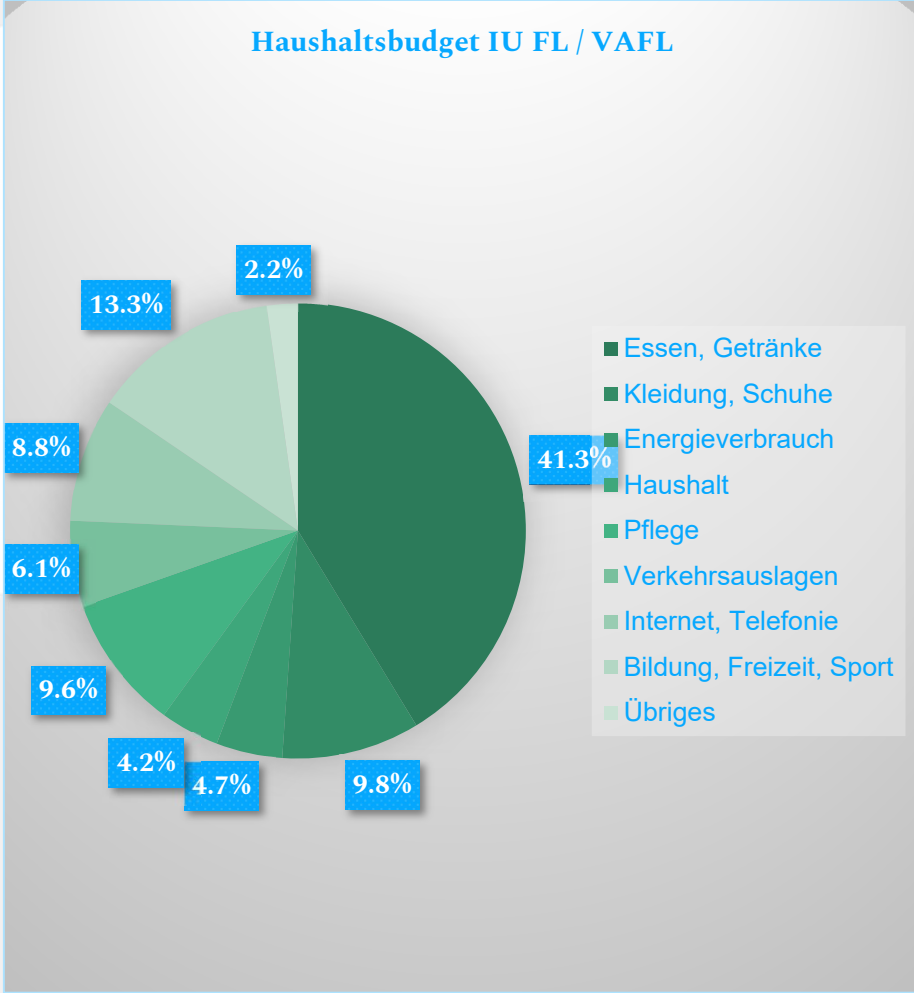
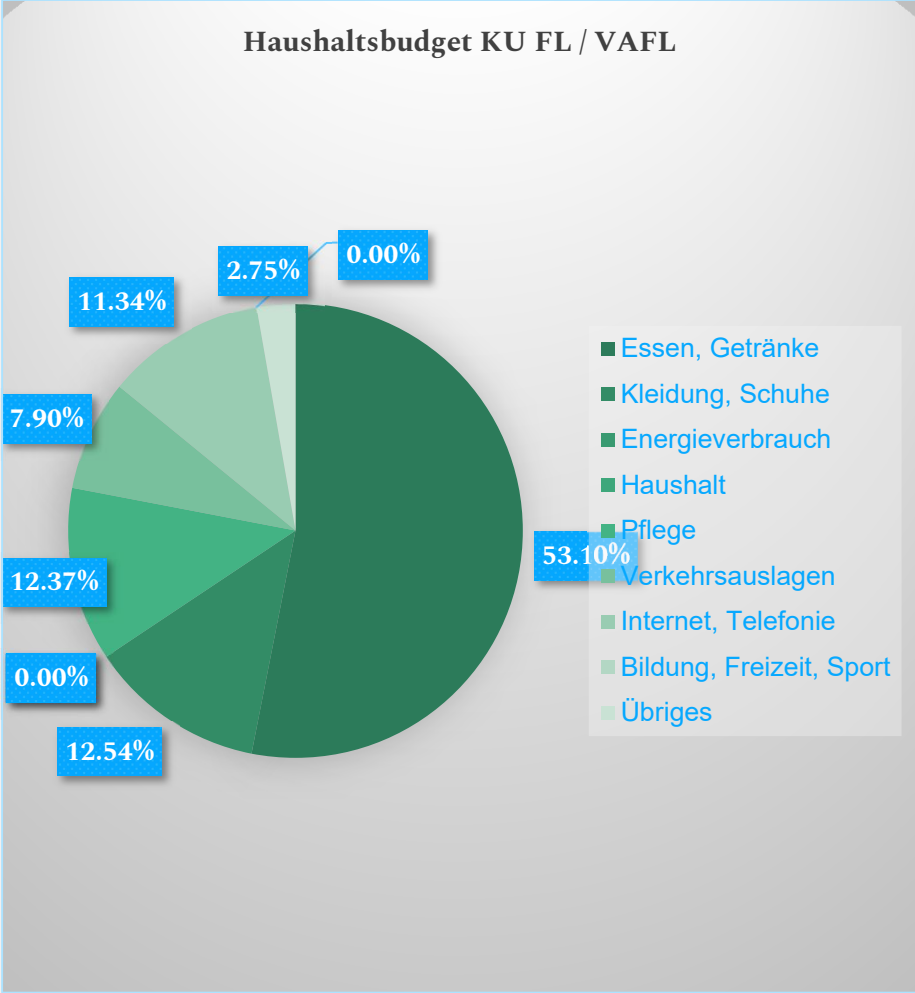
NA-BE: Grundbedarf in der IU

Haushalt- gösse	Status N / VA		Status B-FL / F-FL	
	Preis / Einheit	Preis / Person	Preis / Einheit	Preis / Person
1	696	696	977	977
2	1065	533	1495	748
3	1295	432	1818	606
4	1489	372	2090	523
5	1684	337	2364	473
6	1825	304	2564	427.35
jede weitere Person	plus 141		plus 200	

NA-BE: Warenkorb N und VA



NA-BE: Warenkorb VAFL und FL



NA-BE: Sonderunterbringung

Voraussetzungen:

- Indikation einer Fachstelle
- Kostenvoranschlag
- KOGU durch ORS

Taschengeld pro Monat: N und VA:

- Bis zum vollendeten 11. Altersjahr höchstens CHF 60,
- bis zum vollendeten 14. Altersjahr CHF 70 bis 90,
- bis zum vollendeten 16. Altersjahr CHF 120 bis 140,
- bis zum vollendeten 17. Altersjahr CHF 140 bis 180,
- ab dem 18. Altersjahr CHF 180 bis 200

Taschengeld pro Monat: VAFL und FL

- Bis zum vollendeten 10. Altersjahr höchstens CHF 144.- bis CHF 160.-
- bis zum vollendeten 14. Altersjahr CHF 205.- bis CHF 235.-
- bis zum vollendeten 17. Altersjahr CHF 285.-
- Ab dem 18. Altersjahr Ergänzungsleistungsrecht in der Höhe von Fr. 367.-

NA-BE: Integration

Übergeordnete Integrationsziele (Art. 14 SAFV)

¹ **a** Alle VAFL, FL und VA verfügen drei Jahre nach ihrer Einreise in die Schweiz mindestens über ein anerkanntes Sprachdiplom des Sprachniveaus A1 in einer Amtssprache

b mindestens 80 Prozent der Kinder, die im Alter von 0 bis 4 Jahren in die Schweiz eingereist sind, können sich beim Start der obligatorischen Schulzeit in der am Wohnort gesprochenen Sprache verständigen;

c mindestens zwei Drittel der VAFL, FL und VA im Alter von 16 bis 25 Jahren befinden sich fünf Jahre nach ihrer Einreise in einer beruflichen Grundbildung;

d mindestens die Hälfte der erwachsenen VAFL, FL und VA sind sieben Jahre nach ihrer Einreise im Arbeitsmarkt integriert;

→ Bezieht sich nicht auf Personen mit Status N

NA-BE: Integration

Alle KL zwischen 16-60 Jahren mit Status VA/VAFL/FL werden von ORS internen Job Coaches begleitet und unterstützt.

In gemeinsam erstellten Integrationsplänen werden Ziele und Massnahmen festgehalten.

Die KL im Job Coaching durchlaufen den ORS internen Deutschkurs, welcher mit dem A1 Zertifikat nach Telc oder Fide abschliesst.

Parallel dazu nehmen sie an qualifizierenden Arbeitseinsätzen teil, welche von Arbeitsagogen angeleitet werden.

Kosten für spezifische und oder weiterführende Massnahmen wie z.B. Deutschkurse, Prüfungen und Arbeitsmarktqualifizierungen, werden durch die Job Coaches situativ und individuell beurteilt und gutgesprochen.

Bei Personen zwischen 16-25 Jahren liegt der Fokus auf der Erstausbildung (i.d.R. Brückenangebote, Stufe Sek II und Tertiär). Kosten wie Semestergebühren, notwendiges Material und oder spezifische Kurse, werden durch die Job Coaches situativ und individuell beurteilt und gutgesprochen.

NA-BE: Nothilfe

Nach Eintritt Rechtskraft:

- Gewährung rechtliches Gehör
- Ausschluss Asylsozialhilfe und Unterkunft (KU 3 Tage/IU 14 Tage) Verfügung
- Zuständigkeitsende ORS und AIS
- Übertrag an RZB Zuständigkeit MIDI

NA-BE: Grundbedarf im RZB

Haushaltsgösse	Budget Nothilfe	
	Budget / Einheit	Budget / Person
1	10	10
2	10	20
3	10	30
4	9.5	38
5	9	45
6	8.5	51
7	8	56
jede weitere Person	plus 4	

Taschengeld Sonderunterbringung pro Monat

- bis zum vollendeten 11. Altersjahr CHF 45.-
- bis zum vollendeten 14. Altersjahr CHF 65.-
- bis zum vollendeten 16. Altersjahr CHF 105.-
- bis zum vollendeten 17. Altersjahr CHF 135.-
- ab dem 18. Altersjahr CHF 150.-
- Spital: 3.- pro Tag



ors
a serco company

www.ors-schweiz.ch

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**